



#WochederUmwelt

Frankfurt am Main,
03.04. 2024

DLG bei Woche der Umwelt in Berlin: Bundespräsident und DBU laden zur Innovationsschau ein

Frankfurt a.M. / Berlin Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) e.V. wird am 4. und 5. Juni bei der „Woche der Umwelt“ im Park von Schloss Bellevue in Berlin vertreten sein. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) laden ein zu einem attraktiven Fachprogramm, spannenden Diskussionen und einer großen Innovationsschau rund um eine nachhaltige Zukunft. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Einzigartige Atmosphäre im Park von Schloss Bellevue

Zum vierten Mal in Folge stellt die DLG ausgesuchte Projekte auf der „Woche der Umwelt“ vor und rückt damit fachlich fundierte Konzepte für ein ressourcenschonendes und nachhaltiges Agrar- und Ernährungssystem der Zukunft in den Mittelpunkt. Alle ausgewählten Projekte haben gemein, dass sie künftige Herausforderungen der Wertschöpfungskette Landwirtschaft und Lebensmittel vernetzt „vom Feld bis zum Teller“ aufgreifen – passend zur umfassenden, fachlichen Expertise der DLG in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmittel.

So stehen im Netzwerk Fokus Tierwohl der Wissenstransfer über eine tierwohlgerechte, umweltschonende und nachhaltige Nutztierhaltung im Mittelpunkt. Die DLG unterstützt das vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderte Projekt in der didaktischen

Aufbereitung der Inhalte sowie Koordination und Auswahl der Impulsbetriebe Tierwohl. Darüber hinaus wird die DLG präsentieren, wie sich Produktivität im Pflanzenbau mit Schutz und Stärkung von Biodiversität sowie Anpassungsstrategien an den Klimawandel in Einklang bringen lässt. Zudem hat sich die DLG der zentralen Zukunftsaufgabe angenommen, Nachhaltigkeit in der landwirtschaftlichen Praxis messbar zu machen. Auf der „Woche der Umwelt“ wird der „DLG-Standard für die landwirtschaftliche Praxis – Nachhaltiger Ackerbau“, der Nachhaltigkeit anhand von 23 fachlich fundierten Kriterien messbar macht, den Besuchern präsentiert. Außerdem wird die DLG zeigen, welchen Beitrag sie mit Demonstrationsbetrieben und „Runden Tischen“ zur bundesweiten Strategie „Zu gut für die Tonne!“ zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung leistet. „Konkrete Lösungen für drängende Umweltprobleme sind wichtiger denn je. Der Park von Schloss Bellevue bietet den Ausstellenden eine einzigartige Atmosphäre, um sie einem bundesweiten Publikum vorzustellen“, sagt DBU-Generalsekretär Alexander Bonde.

Rund 190 Ausstellende, Zukunftsthemen auf großer Bühne und mehr als 70 Fachforen

Bei der „Woche der Umwelt“ 2024 werden im Park von Schloss Bellevue, dem Amtssitz des Bundespräsidenten, insgesamt rund 190 Ausstellende ihre Innovationen und Lösungen für mehr Umweltschutz präsentieren. Eine hochkarätig besetzte Jury aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft hat dafür etwa 400 Bewerbungen mittels einer bundesweiten Ausschreibung gesichtet. Die Innovationsschau widmet sich hochaktuellen Aspekten zum Klima-, Umwelt- und Artenschutz: Am 4. und 5. Juni sollen Diskussionen und ein Talk des Bundespräsidenten mit jungen Menschen auf der Hauptbühne sowie mehr als 70 Fachforen frische Impulse und Lösungen liefern. „Es geht um zentrale Herausforderungen unserer Zeit“, so Bonde. Zur Sprache kommen zum Beispiel Klimaneutralität und Energiesicherheit, Wasserstofftechnologie, Biodiversität und Ressourcenschutz, nachhaltiger Wandel und sozialer Zusammenhalt. Andere Themen sind Bildung, Digitalisierung, Infrastruktur und Wirtschaft.

„Woche der Umwelt“ in siebter Auflage

Die „Woche der Umwelt“ ist 2002 vom damaligen Bundespräsidenten Johannes Rau ins Leben gerufen worden und wird seitdem zusammen mit der in Osnabrück ansässigen Deutschen Bundesstiftung Umwelt veranstaltet. Sie findet dieses Jahr in siebter Auflage wieder wie zuletzt im Park von Schloss Bellevue statt und soll für alle Teilnehmenden Inspiration für eine nachhaltige Zukunft sein.

Weitere Informationen:

Unter dem Link <https://www.woche-der-umwelt.de/wdu-aussteller/> finden sich Kurzbeschreibungen zu den Ausstellenden. Eine nach Bundesländern sortierte Liste ist beigefügt.

Infos zur „Woche der Umwelt“: <https://www.woche-der-umwelt.de/>

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de

Presse-Kontakt bei der DLG

Stefanie Pionke

Pressereferentin Agrar

+49 69 24788-428

S.Pionke@dlg.org

Über die DLG

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel.

Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft